

Sitzung	Technischer Ausschuss - öffentlich - 26.02.2019
Beratungspunkt	Rathaus I / Handlauf - Vorstellung Planung
Anlagen	2
Kontierung	4211 0000; 91126-01
vorangegangene Beratungen	

Erläuterungen:

Das Haupttreppenhaus des historischen und denkmalgeschützten Rathauses in Donaueschingen, welches vom Erdgeschoss in das zweite Obergeschoss führt, ist vom jeweiligen Geschossantritt bis zum Zwischenpodest und am Treppenauge über alle Geschosse begrenzt durch ein Geländer aus Kunststein. In Art und Dimensionierung ähnelt es einer Brüstung. Dieses Geländer besitzt keinen Handlauf und erschwert so das Begehen der Treppen. Besonders von der Situation betroffen sind ältere, aber auch in der Motorik eingeschränkte Personen, da sie keine Möglichkeit haben, sich beim Besteigen der Treppe festzuhalten. Um diesem Umstand entgegenzuwirken und ein gewisses Maß an Barrierefreiheit zu erlangen, soll am bestehenden Geländer ein Handlauf angebracht werden. Ausgeführt werden soll dies als Rundrohr mit Durchmesser 50 mm in Bronzeoptik. Dieses fügt sich optisch in die baulich vorgegebene Situation sehr gut ein (**Anlage 1**).

Die Befestigung würde über in den Stein eingelassene Halterungen erfolgen. Hierfür ist eine kleine Bohrung erforderlich; dies stellt einen minimalen Eingriff in den Bestand dar. **Anlage 2** zeigt ein Beispiel eines so ausgeführten Handlaufs.

Wegen der geplanten Ausführung des Bauvorhabens fand ein Ortstermin mit dem Landesamt für Denkmalpflege im Rathaus I statt. Es wurde signalisiert, dass dem Vorhaben in dieser Form zugestimmt werden kann. Ein Antrag auf Erteilung einer denkmalschutzrechtlichen Genehmigung ist vorbereitet und wird nach Zustimmung des Technischen Ausschusses eingereicht.

Im Ergebnishaushalt 2019 stehen 25.000,-- € im Unterhaltstitel für Gebäude / Rathaus I zur Verfügung.

Die Ausführung erfolgt nach Vorlage der Genehmigung.

1
5
7
9
BM

Beschlussvorschlag: Dem vorgestellten Planungskonzept wird zugestimmt.

Beratung:

